

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/611 T. 1335

Verantwortliche/r:
Abt. Stadtplanung

Vorlagennummer:
611/058/2010/2

Nachprüfungsantrag gemäß § 11 der Geschäftsordnung: Überprüfungsantrag Nr. 127/2010 der SPD-Fraktion zu TOP 19 UVPA 16.11.2010 "Städtebaulicher Entwurf BP Nr. T 244 a (3. Deckblatt) - Vogelherd Süd-West -, Seniorenwohnen"

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	10.02.2011	Ö	Beschluss	angenommen mit Änderungen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Der im UVPA vom 16.11.2010 gefasste Beschluss (vgl. Anlage 1) wird unter Berücksichtigung der in Ziffer II. Begründung aufgeführten Ergänzungen bestätigt.

Damit ist der Überprüfungsantrag der SPD-Fraktion Nr. 127/2010 (Anlage 2) bearbeitet.

II. Begründung

Nachdem in der Stadtratssitzung am 09.12.2010 keine Abstimmung über den vorgenannten Überprüfungsantrag der SPD-Fraktion erfolgte und die Beschlussfassung vertagt wurde, konnten zwischenzeitlich folgende Ergebnisse mit der Vorhabensträgerin verhandelt werden:

1. Die Vorhabensträgerin erklärt sich bereit, die Suche nach Investoren (private Investoren oder Unternehmen der Wohnungswirtschaft), welche ihrerseits die seniorengerechten und barrierefreien Wohneinheiten vermieten möchten, zu intensivieren.
2. Die Vorhabensträgerin stellt hierbei auch die benachbarte Reihenhauszeile zu Disposition, sodass statt ursprünglich 8 nun bis zu 16 seniorengerechte und barrierefreie Wohneinheiten entstehen könnten, welche dann – sofern entsprechende Käufer gefunden werden – auch dem Mietmarkt zugeführt werden könnten.
In einer solchen Konstellation wäre auch in der Frage der Stellplatzanordnung eine Lösung mit einer gemeinsamen Tiefgarage für beide Objekte vorstellbar und wirtschaftlich vertretbar.
3. Sofern sich die Offerte von 16 Wohneinheiten als nicht marktfähig herausstellen sollte, würde die Vorhabensträgerin – wie bisher dargestellt – 8 seniorengerechte und barrierefreie Wohneinheiten am Markt anbieten und errichten. Auch diese Eigentumswohnungen könnten ggf. vom Käufer frei vermietet werden.

Die Vorhabensträgerin bittet im Gegenzug hierzu um Zustimmung zu dem städtebaulichen Entwurf, welcher in der UVPA-Sitzung am 16.11.2010 Gegenstand der Beratungen war. Der Bebauungsplan Nr. T244 a (3. Deckblatt) soll auf Basis dieser Entwurfsgrundlage und unter Berücksichtigung der vorgenannten Verhandlungsergebnisse aufgestellt werden.

Hierzu wird auf das Schreiben der Fa. Mauss-Bau GmbH vom 25.01.2011 (vgl. Anlage 3) hingewiesen.

Es liegen ergänzend die Stellungnahme des Ortsbeirates Tennenlohe vom 30.11.2010 (Anlage 4) sowie der Antrag des Seniorenbeirates vom 17.05.2010 (Anlage 5) bei. Das Abstimmungsergebnis gem. Protokollvermerk der Stadtratssitzung am 24.06.2010 (TOP 20) über den Antrag des Seniorenbeirates liegt als Anlage 6 bei.

In den Anlagen Nr. 7 und 8 sind Stellungnahmen der Verwaltung zu den Schreiben des OBR Tennenlohe vom 30.11.2010 sowie dem Antrag des Seniorenbeirates vom 17.05.2010 dokumentiert.

Ergänzend hierzu wird auf Anlage 9 (Protokollvermerk über Gesprächsrunde zum Thema „Seniorenwohnen in Tennenlohe“ vom 14.01.2011) hingewiesen.

- Anlagen:**
1. Beschluss des UPVA vom 16.11.2010
 2. Überprüfungsantrag Nr. 127/2010 der SPD
 3. Schreiben der Fa. Mauss-Bau vom 25.01.2011
 4. Stellungnahme OBR Tennenlohe vom 30.11.2010
 5. Antrag des Seniorenbeirates vom 17.05.2010
 6. Protokollvermerk StR vom 24.06.2010
 7. Stellungnahme der Verwaltung zum Schreiben OBR Tennenlohe
 8. Stellungnahme der Verwaltung (Ref. V und VI) zum Antrag Seniorenbeirat
 9. Gesprächsprotokoll „Seniorenwohnen in Tennenlohe“ vom 14.01.2011

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Stadtrat am 10.02.2011

Protokollvermerk:

Frau StRin Steeger beantragt, dass die aufgezeigten privaten Grundstücke nicht anderweitig vergeben werden, bis ein Konzept für Seniorenwohnen nach dem Vorliegen der statistischen Erhebung für Tennenlohe und das gesamte Stadtgebiet erarbeitet ist.

Der Vorsitzende OBM Dr. Balleis wendet ein, dass geprüft werden müsste, ob dies rechtlich möglich ist. Frau StRin Steeger zieht den Antrag zurück.

Herr StR Könnecke beantragt, die Stellungnahme des Ortsbeirates Tennenlohe vom 09.02.2011 in die Beschlussvorlage aufzunehmen:

1. Verbindliche Errichtung von 16 barrierefreien Wohnungen mit Tiefgarage
2. Ausreichende Ausstattung (über die gesetzlich geforderten Anforderungen hinaus) mit öffentlichen Parkplätzen, die nicht zu Lasten der Fahrbahnbreite Vogelherd zu errichten sind. Dies ist zwingend erforderlich, um einen ungehinderten Busverkehr (Linie 295/30) zu gewährleisten. Die weitere Planung für Zufahrt / Ausfahrt der Tiefgarage ist dann im Verfahren zu regeln.

Der Antrag von Herrn StR Könnecke wird mit 25 gegen 23 Stimmen angenommen.

Ergebnis/Beschluss:

Abweichend vom Vorschlag der Verwaltung wird auf Antrag von Herrn StR Könnecke folgender Beschluss gefasst:

1. Verbindliche Errichtung von 16 barrierefreien Wohnungen mit Tiefgarage
2. Ausreichende Ausstattung (über die gesetzlich geforderten Anforderungen hinaus) mit Parkplätzen, die nicht zu Lasten der Fahrbahnbreite Vogelherd zu errichten sind.

mit 25 gegen 23 Stimmen

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Bruse
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang